

04. Jänner 2022 19:20 Uhr

Was die so oft gepriesene KI (= Künstliche Intelligenz) für uns macht, ist uns zu großen Teilen gar nicht bewusst. Dass Guckl mit solchen Algorithmen, also den Programmen, arbeitet, weiß man - aber was diese alles tun und/oder nicht tun, das wissen wir eher nicht. Diesbezüglich sind wir auf die Angaben, die Guckl selber macht, angewiesen. Und dass diese Angaben eher rudimentär und höchstwahrscheinlich ziemlich oberflächlich sind, darf an dieser Stelle als gesichert angenommen werden.

Durch einen Zufall bei einer Guckl-Suche bin ich heute auf einen Umstand gestoßen: Es scheint, als ob Guckl von seiner KI die im Netz befindlichen Fotos doch ein wenig genauer untersuchen lässt, wie allgemein vermutet wird.

Bisher ist klar: Sucht man bei Guckl zum Beispiel mit dem Suchbegriff » blaues Kleid«, dann werden mir als Suchergebnis Hunderte blaue Kleider präsentiert.

Einerseits verhält es sich so, dass auf der Webseite, auf der sich ein Foto von einem blauen Kleid befindet, mit großer Wahrscheinlichkeit auch die Beschreibung »blaues Kleid« zu finden ist. Das wird von Guckl also gefunden. Es werden aber auch Fotos gefunden, die nicht auf einer Webseite beschrieben werden – Guckl ist also in der Lage, Fotos richtig anzusehen und einzuordnen, und das übrigens schon seit Jahren.

Was mir dann heute begegnet ist, ist eigentlich eine logische Folge - mir war das aber nie so richtig bewusst. Guckl kann in Bildern auch lesen - und tut dies auch recht fleißig.

Wenn ich zum Beispiel nach dem Suchbegriff »RRF 98B« suche und Bilder dazu sehen möchte, dann gibt es dieses Ergebnis.

Gleich das erste Suchergebnis ist ein Foto, wo die Band »Frankie Goes to Hollywood« in London zu sehen ist.

Daneben, sozusagen als Statist, ein Sportwagen.

Und welches Kennzeichen hat dieser?

(C) mArtin 2024